



Hansestadt Wipperfürth

Auszug

aus der Niederschrift über die Sitzung
des Ausschusses für Schule und Soziales der Hansestadt Wipperfürth
vom 26.09.2018

BEREICH SCHULE

1.4 Beschlüsse

1.4.1. Änderung der Richtlinien OGS sowie Einrichtung von neuen OGS Gruppen an anderen Standorten Vorlage: V/2018/894

Beschluss:

Der Ausschussvorsitzende Herr Frank Mederlet schlägt dem Ausschuss in Abänderung der Verwaltungsvorlage folgenden Text als Beschluss vor:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, an den Teilstandorten Wipperfeld und Kreuzberg sowie dem Hauptstandort Agathaberg eine Bedarfsabfrage der Über-Mittag-Betreuungsangebote durchzuführen.
2. Über die inhaltlichen Angebote einschließlich Elternbeiträge (in Abstimmung mit den Anbietern) 8 bis 1, 13 plus und OGS – sind die zu Befragenden schriftlich zu informieren. (z. B. Beiblatt zum Befragungsformular)
3. Auf der Grundlage der Abstimmungsergebnisse wird der Ausschuss für Schule und Soziales rechtzeitig über das weitere Vorgehen, einschließlich erforderlicher Haushaltsmittel, beraten und beschließen.
4. Der Beschäftigungsumfang für Küchenkräfte in der OGS wird in Punkt 4.2.4 der Richtlinien der Hansestadt Wipperfürth über die Förderung von Maßnahmen der Schulkinderbetreuung im Primarbereich (OGS) ab sofort auf 6 Stunden pro Gruppe pro Woche erhöht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



Hansestadt Wipperfürth

Frau Diana Ottofüllung gibt bekannt, dass Kreuzberg bereits eine OGS-Bedarfsabfrage im Rahmen der Anmeldetermine durchgeführt hat. Es liegen bereits jetzt elf feste Zusagen vor sowie vier bis fünf weitere, die ebenfalls Interesse bekundet haben. Sie teilt mit, dass die GGS Kreuzberg sich eine OGS wünscht.

Unabhängig davon geht der Ausschuss aber davon aus, so der Vorsitzende Frank Mederlet, dass auf der Grundlage des gefassten Beschlusses auch in Kreuzberg die Abfrage analog durchgeführt wird.

Ratsherr Stephan Kremer stimmt der Bedarfsabfrage im Einvernehmen mit den Schulen zu.

Für die Richtigkeit des Auszuges:
Wipperfürth, den 16.06.2020

Der Bürgermeister
Im Auftrag

(Dirk Osberghaus)